



PEOPLE REPORT

ORTOVOX SCHÜTZT

SOZIALE VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE

Für ORTOVOX hat es absolute Priorität, allen Personen in der Wertschöpfungskette einen erstrebenswerten Arbeitsplatz zu bieten. Schließlich sind nicht nur hochwertige Materialien und neueste Technologien entscheidende Erfolgsfaktoren für unsere Produkte – es sind vor allem die Menschen dahinter. Und das im ORTOVOX Headquarter wie bei unseren Partnerunternehmen. Uns geht es darum sicherzustellen, dass all die Mitarbeitenden auf den Farmen und in den Produktionsstätten unter gerechten und rechtmäßigen Bedingungen arbeiten.

Dies tun wir mit Unterstützung unabhängiger AuditorInnen, die Prüfungen nach festgelegten, international anerkannten Standards durchführen, sowie einem kontinuierlichen, engen Austausch auf Augenhöhe und regelmäßigen Besuchen vor Ort.

UNSERE PARTNER / INITIATIVEN



ZAHLEN AUS UNSERER LIEFERKETTE



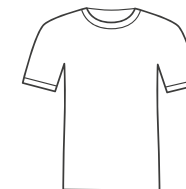
95,00 % unserer Tier 1 Lieferanten und 73,03 % unserer Tier 2 Lieferanten haben den ORTOVOX Lieferanten Code of Conduct unterschrieben



Insgesamt sind 24.000 Arbeitende bei unseren Tier 1 Partnerunternehmen beschäftigt



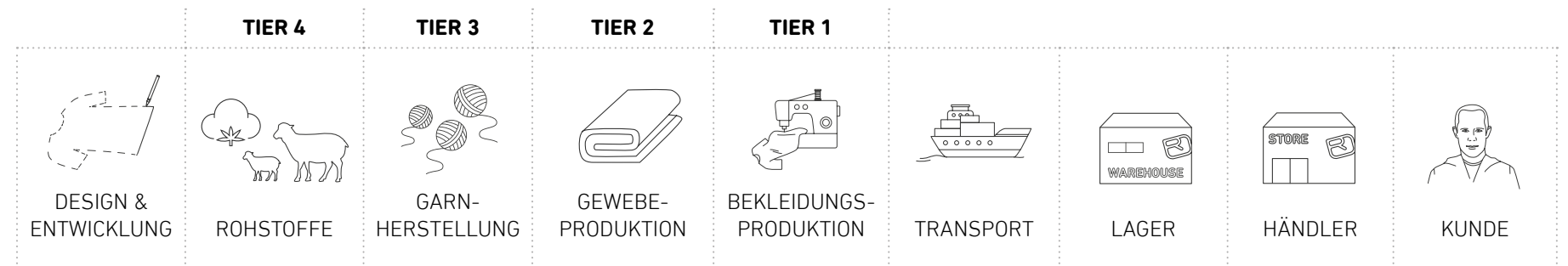
Davon sind 79,54 % Frauen, die gemäß Einstufung der Fair Wear Foundation besonders schutzbedürftig sind



Unser Produktportfolio verteilt sich zu 91,78 % auf Textilien (Bekleidung und Rucksäcke) und 8,22 % auf Sicherheitsausrüstung

HERAUSFORDERUNGEN

SCHWERPUNKTTHEMEN, ZIELE UND MASSNAHMEN



Entlang unserer Produktions- und Lieferkette – das heißt von der Entwicklung über Farmen und Fabriken bis hin zum Endkunden – stehen wir zahlreichen Herausforderungen gegenüber. Unser Fokus liegt dabei auf den drei nachfolgend aufgeführten Zielen, da wir hier mit unserem Engagement den größten Hebel haben und weitreichenden Impact erzielen können, um unserer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

01 Tier 2

Herausforderung: Erhöhung der **Transparenz** in der Lieferkette, besonders auf Tier 2 Ebene

Ziel: Etablierung eines wirksamen **Monitoring-Konzepts**

Maßnahmen: Abfrage **relevanter Daten** der nominierten Tier 2 Produktionsstätten

02 Tier 1

Herausforderung: **Gerechte Bezahlung** der Arbeitenden in den Produktionsstätten

Ziel: **Erhöhung der Löhne** auf einen Target Wage

Maßnahmen: **Monitoring der Lohndaten** auf Tier 1 Ebene, Berechnung der Living Wage Gaps

03 Tier 1

Herausforderung: **Anstieg an Beschwerden** der Arbeitenden in den Tier 1 Fabriken durch branchenweiten Rückgang der Produktionsmengen

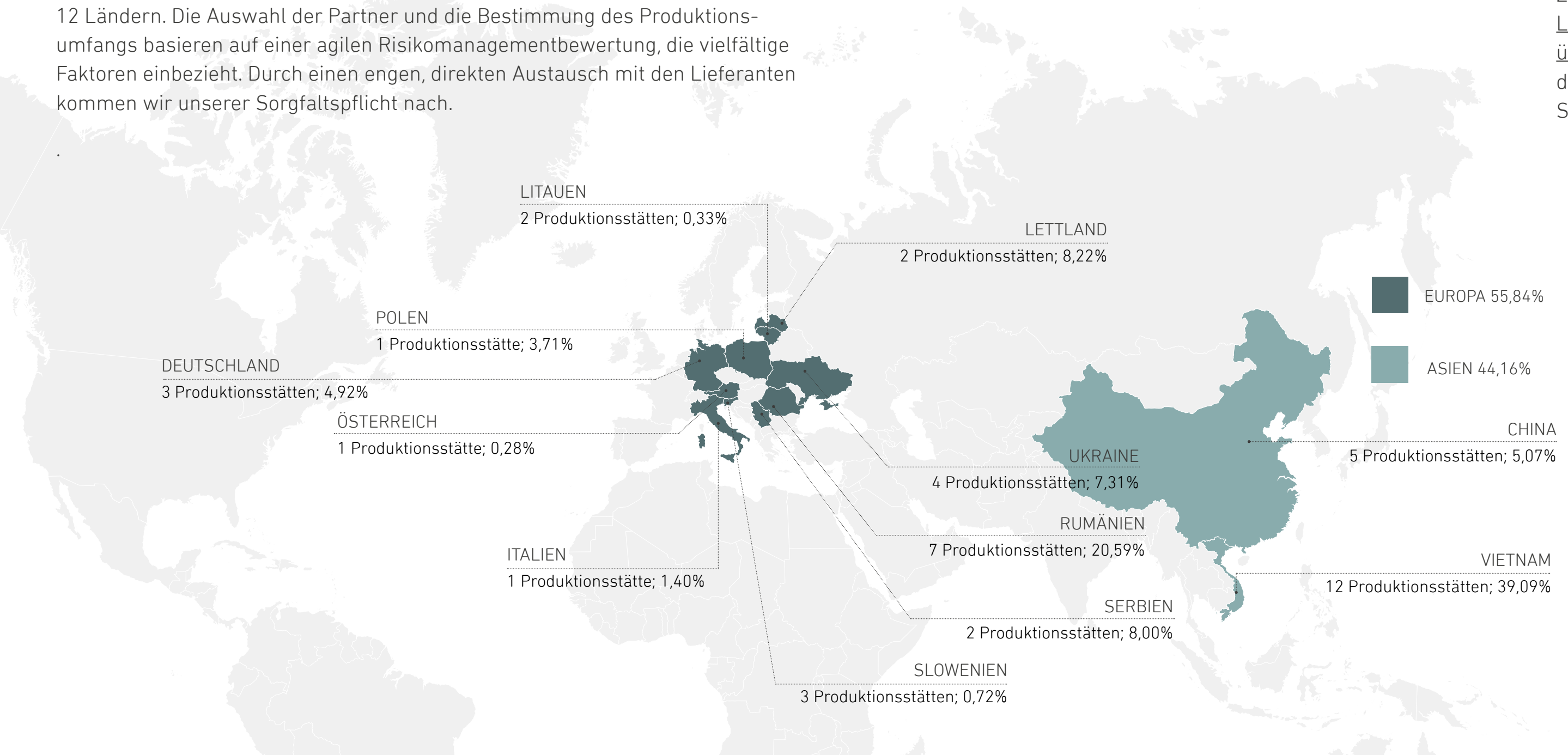
Ziel: **Gerechte Behandlung** der Arbeitenden gewährleisten, Entlassungen verhindern und Anzahl der Beschwerden eindämmen

Maßnahmen: **Partnerschaftliche Gespräche** mit den Lieferanten zur gemeinsamen Lösungsfindung

STARKE PARTNER IN EUROPA UND ASIEN

Unsere Produktion verteilt sich auf insgesamt 43 Tier 1 Produktionsstätten in 12 Ländern. Die Auswahl der Partner und die Bestimmung des Produktionsumfangs basieren auf einer agilen Risikomanagementbewertung, die vielfältige Faktoren einbezieht. Durch einen engen, direkten Austausch mit den Lieferanten kommen wir unserer Sorgfaltspflicht nach.

Zur ORTOVOX [Lieferantenübersicht](#) auf dem Open Supply Hub

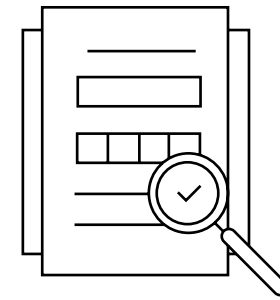
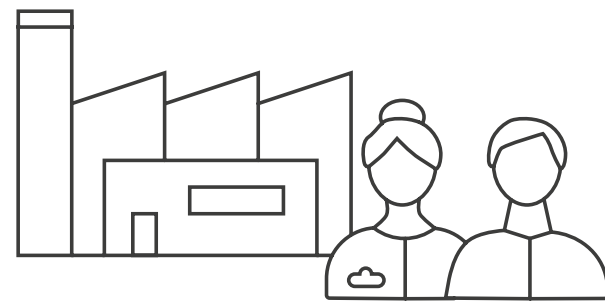


ZAHLEN & FAKTEN

FÜR DAS GJ 2023/2024

41,86 %
DER FABRIKEN

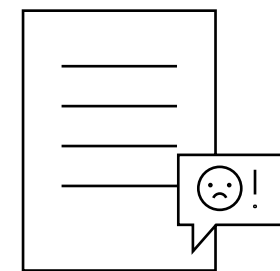
haben einen
Betriebsrat



2 AUDITS

11 OHS-CHECKS
(OCCUPATIONAL SAFETY
AND HEALTH)

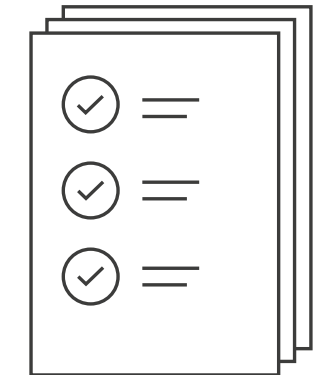
wurden durchgeführt



3 COMPLAINTS

gab es im
GJ 2023/24

72,09 %
DER FABRIKEN



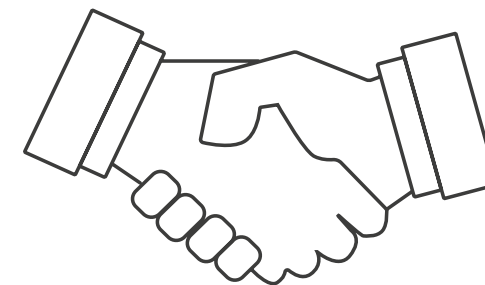
sind nach einem aner-
kannten und glaubwür-
digen Standard auditiert

Better Work, BSCI, Fair Wear, HIGG FSLM
Verified, SA8000, WRAP



73
PUNKTE

erreichte ORTOVOX
im letzten Brand
Performance Check



> 5 JAHRE
ZUSAMMENARBEIT

18 Fabriken

LOHNLÜCKEN IN DER LIEFERKETTE

GERECHTE BEZAHLUNG FÜR DIE ARBEITENDEN IN DEN FABRIKEN

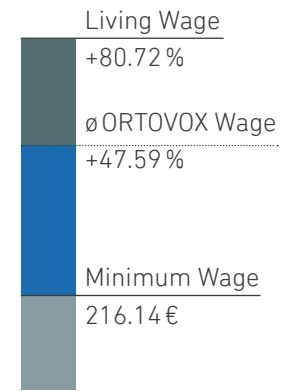
Das Thema der existenzsichernden Löhne in der Produktion hat für uns einen immens hohen Stellenwert (siehe Seite 3). Die nachfolgende Grafik zeigt transparent auf, in welchen unserer Produktionsländer es eine Lücke zwischen dem gesetzlichen Mindestlohn und dem existenzsichernden Lohn gibt, und wie wir mit unseren aktuell gezahlten Löhnen stehen. Unser Ziel ist ganz klar, mittel- bis langfristig* überall den existenzsichernden Lohn zu zahlen. Gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen arbeiten wir bereits an skalierbaren Lösungen.

*Bei der Etablierung eines Living Wage gibt es zwei große Herausforderungen. Zum einen sind wir nicht der alleinige Auftraggeber für unsere Produktionsstätten. Wir können also nur unseren Teil leisten und sind auf das Engagement der weiteren dort produzierenden Brands angewiesen. Zudem muss geklärt werden, woher (kurz- und langfristig) die finanziellen Mittel für eine Lohnanhebung kommen, ohne die Wirtschaftlichkeit von Auftraggeber und -nehmer, und damit der gesamten Produktion, zu gefährden. Siehe auch [People Report 2022](#)

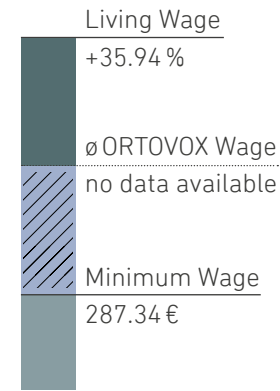




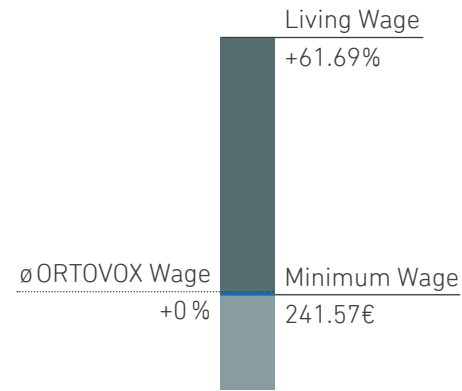
CHINA HUNAN



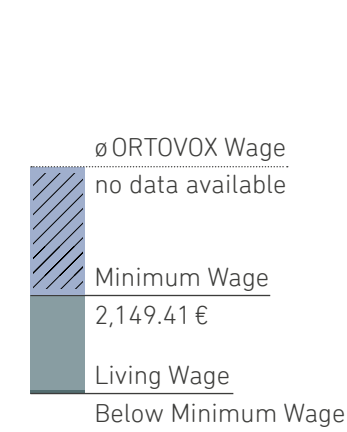
CHINA JIANGSU



CHINA GUANGDONG



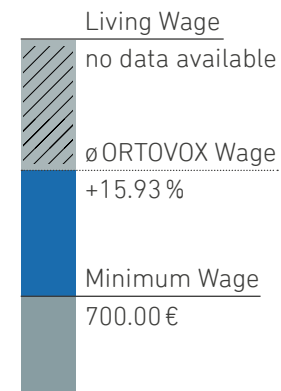
DEUTSCHLAND



ITALIEN



LETTLAND



LITAUEN



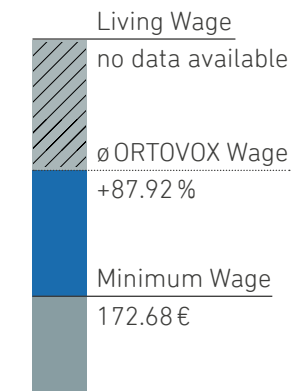
ÖSTERREICH



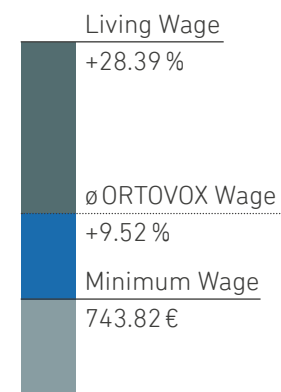
POLEN



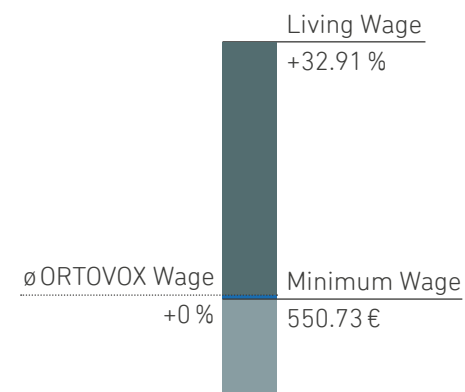
UKRAINE



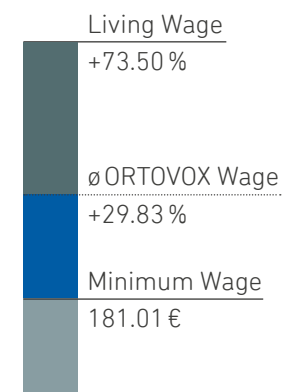
RUMÄNIEN



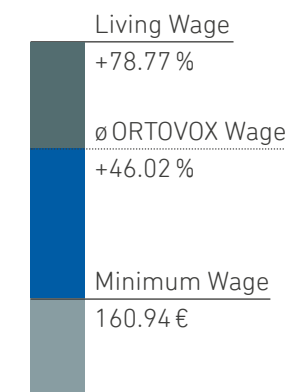
SERBIEN



VIETNAM REGION 1



VIETNAM REGION 2



SLOWENIEN



TIER 2 MONITORING

FOKUS AUF DIE TIEFERE LIEFERKETTE

In den vergangenen Jahren haben wir bereits stabile Strukturen, Prozesse und Partnerschaften aufgebaut, um ein flächendeckendes und effektives Monitoring unserer Tier 1 Lieferanten zu etablieren. Wir sind stolz auf unsere Vorreiterrolle und das bisher Erreichte, wollen aber nun unserer Verpflichtung nachkommen, Verantwortung übernehmen und den nächsten logischen Schritt gehen. Dafür wenden wir das Gelernte aus dem Tier 1 Monitoring auch auf die Tier 2 Lieferanten an..

Unsere Produktion beginnt schließlich nicht erst beim Zusammennähen der Stoffe und auch die Arbeitenden in den vorangestellten Produktionsphasen haben ein Recht auf menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

Dafür haben wir ein wirksames Konzept entwickelt, das wir bereitwillig anderen Brands und speziell kleineren Unternehmen zum Download zur Verfügung stellen. Bisher wurden 126 Produktionsstätten nominiert und in der ORTOVOX Lieferantenübersicht auf dem Open Supply Hub veröffentlicht. Die Herausforderung ist allerdings, dass wir auch nicht nominierte, das heißt uns nicht bekannte Lieferanten unserer Tier 1 Produzenten haben. Wir haben bereits viel Transparenz erreicht und arbeiten weiter mit Nachdruck an der Datenerhebung, um eine verlässliche, aussagekräftige Kennzahl zu bestimmen. Über die unterschriebenen Lieferanten Code of Conduct haben wir die Legitimation, die von uns gewünschten Information bei den Tier 1 Partner einzufordern.



ARCHIV

Bereits seit einigen Jahren berichtet ORTOVOX transparent zu all den Bestrebungen und konkreten Aktionen rund um Nachhaltigkeitsthemen. Die Reports geben einen Einblick in unsere Beweggründe, stellen unsere Ziele vor und betrachten auch selbstkritisch die umgesetzten Maßnahmen.

Nachfolgend eine Übersicht zu den Berichten der vergangenen Jahre:

PLANET REPORT 2022

PEOPLE REPORT 2022

PLANET REPORT 2023

PEOPLE REPORT 2023

PLANET REPORT 2024





CONTACT



Lisa Pfeiffer
Marketing Manager
Strategy & Sustainability
lisa.pfeiffer@ortovox.com

IMPRESSUM

ORTOVOX SPORTARTIKEL GMBH
Rotwandweg 3a, D-82024 Taufkirchen

Vertreten durch den Geschäftsführer
Martin Riebl

Veröffentlichung: 11/2024

Design, Text & Beratung: Studio Leeflang, Kempten